

[443.] Literarisches Anerbieten.

Einer der beliebtesten und renommirtesten Schriftsteller der Gegenwart, im Exile lebend, wünscht dringend, neben seinen bereits bestehenden buchhändlerischen Verbindungen, einige weitere anzuknüpfen, und offerirt seine Feder dem gesammten Buchhandel, insbesondere den Herren Verlegern von belletristischen, wissenschaftlichen und politischen Zeitschriften, wie von Romanen, in nachstehend angedeuteter Weise. 1) Würde ihm ein Vertrag auf eine bestimmte Zahl von Bänden, — Romane, Novellen, vaterländische Skizzen u. s. w. enthaltend, — willkommen sein. 2) Erbietet er sich, die politische Correspondenz (er lebt in einer der größten Residenzstädte Europa's) für eines der geleseneren Journale zu übernehmen; ferner: Briefe oder Lieferungen in ein Feuilleton, enthaltend Novellen, Skizzen, das Neueste aus dem Gebiete der Industrie, der Wissenschaften, der Ökonomie u. s. w., neue Entdeckungen, sowohl wissenschaftliche als industrielle; Berichtigungen falscher Nachrichten und Berichte über Ungarn, Österreich, Italien. 3) Ein Vertrag auf Werke politischen Inhalts würde ihm nicht minder angenehm sein, sowie auf Übersetzungen wissenschaftlicher Werke aus dem Deutschen oder Französischen ins Ungarische. Da in Ungarn bedeutender Mangel an wissenschaftlichen Werken herrscht, würden letztere bedeutenden Absatz finden. 4) Seinen Wünschen, wie seiner Productivität vorzugsweise entsprechend würde die Redaction eines neu zu begründenden, belletristischen oder Modenjournals sein. Die neuesten Pariser Modebilder, Muster, Abbildungen neuer Wagen, Meubles, Blumen u. s. w. u. s. w. besitzt er sehr billig aus erster Hand, und es würde daher ein solches Journal in Hinsicht der Eleganz wie des geringen Preises mit jedem andern concurriren können.

Reflectirende Herren sind ersucht, sich wegen näherer Auskunft an die Arnoldische Buchh. in Leipzig wenden zu wollen.

[444.] Anerbieten.

Ein College, der in der nächsten Zeit eine Reise nach Bayern macht, dabei hauptsächlich mit hohen geistlichen und weltlichen Personen in Berührung kommt, erbietet sich zur Verwendung für grössere Unternehmungen des Buch- und Kunsthandels, für welche directe persönliche Vermittelung anwendbar ist. Besonders dürften sich dazu auch seltene antiquarische Bücher und Kunstsachen eignen. —

Mittheilungen werden unter der Chiffre E. R. durch die Redaction dieses Blattes franco erbeten.

[445.] Für Besitzer eines Journalistiums.

Ich bin im Besitz von ca. 330 Mappen, die ich billigt abzugeben im Stande bin. — Dieselben sind 1' breit, 1 1/4' hoch, mit 6 Bändern und Leinwand-Rücken versehen und durchgängig noch sehr gut erhalten. —

Gefälligen Geboten sieht in Bälde entgegen
G. Drechsler in Heilbronn.

[446.] Durch käufliche Uebernahme des Lagers der J. Reischle'schen Buchh. hier kam ich in den Besitz von mehr als 1100 grösseren und kleineren colorirten und schwarzen

Kupferstiche und Lithographien, die ich aus Mangel an einem geeigneten Local zum Einzelverkaufe, hiemit zum Verkaufe im Ganzen, unter Zusicherung billiger Bedingungen aussbierte. —

Gefälligen Geboten sieht in Bälde entgegen
G. Drechsler in Heilbronn.

[447.] Verkaufs-Anerbieten.

Eine noch sehr brauchbare Buchdruck-Walzepresse, sowie auch eine Steindruck-Sternepresse (für grösstes Format) sind mit in meiner Anstalt entbehrlich und wünsche ich selbe zu billigen Preisen zu verkaufen.

Neuhaldensleben, den 10. Januar 1852.
G. A. Kraud.

Leipziger Börse am 14. Januar 1852.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 3/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ,& Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 ,& Lsdr. à 5 ,&	k. S. 109 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ,& Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 7/8	—
	2 Mt. 151 1/2	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6,23	—
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 81 1/4	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	81 1/4
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ,& à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,& idem „ d°.	—	—
And. aust. Louisd'or à 5 ,& nach get. Ausmünzungssusse	d°. —	9%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,815	—
Holland. Duc. à 3 ,&	auf 100	6 1/4
Kaiserl. d°. d°.	d°. —	6 1/4
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	d°. —	5 7/8
Passir d°. d°. à 65 As	d°. —	5 3/4
Conv.-Species u. Gulden	d°. —	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°. —	2 1/4
Gold pr. Mark sein Cölln.	—	—
Silber „ d°. d°.	—	—
Staatspapiere und Actionen		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% } von 1000 und 500 ,&	—	88
— d°. — kleinere	—	—
— d°. — von 500 ,& à 4%	—	100%
— d°. — von 500 u. 200 ,& à 4 1/2%	—	103
— d°. — do. } von 500 u. 200 ,& à 5%	103 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/4% } von 1000 und 500 ,&	—	92 1/4
— d°. — kleinere	—	—
Action der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,&	88 1/4	—
d°. d°. Sachs.-Schles. EBC.	—	—
à 4% à 100 ,&	—	100%
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.-Riesaer EBC. à 10 ,& à 4%	—	100
d°. d°. 5% à 100 ,&	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 ,&	—	95 1/2
— d°. — kleinere	—	—
d°. d°. à 4%	—	101
d°. d°. à 4 1/2%	—	—
Sachs. erbl. Pfandbr. } von 500 ,&	91 1/4	—
à 3 1/4% } von 100 u. 25 ,&	—	—
d°. à 4% } von 100 u. 25 ,&	—	101 1/2
d°. lausitzer d°. à 3%	—	87 1/4
d°. d°. à 3 1/2%	—	95
d°. d°. à 4%	—	101
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2%	—	109 1/4
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% } von 1000 und 500 ,&	—	87 1/4
— d°. — kleinere	—	—
d°. Staats Schuld-Scheine à 3 1/2%	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%	—	—
d°. d°. d°. d°. à 5%	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—	—
Leipziger d°. à 250 ,& pr. 100	—	174
Lpz.-Dresd.-Eisenb.-Act. à 100 ,& pr. 100	—	151 1/4
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,& pr. 100	—	27
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,& pr. 100	—	113
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,& pr. 100	239	—
Thüringische d°. à 100 ,& pr. 100	—	77 1/4

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Kunsthändels. — Neuigk. des deutschen Auskunfts- und Lieferland. — Die Heranbildung der Lehrlinge durch die Gehilfen. — Aus London. — Miscellen. — Anonyme 347. 348. 349. 415. Exped. d. Vereinsblatts f. d. 417. 418. 420. 421. 422. 423. Arbeit 427. 443. 444. Ataria & J. 439. Böber & Co. in B. 377. Atenfoer's W. 405. Baensch in M. 388. 429. Baer, J. 350. Behbold 354. v. d. Beck 428. Behre 381. Brockhaus 352. Buchner 431. Comité d. österr. Kunster- 426. einges 426. Gotta 361. Devrient 370. Doeberneier 413. Drehslter 445. 446. Dunker, M. 359. Erved. des Arantius'schen V. 434. Exped. d. Naturgesch. 374. Kettler in E. 392.	Köhne 424. Korn in Br. 353. 378. 419. Kößling 392. 437. Friedlein in W. 395. Friedlä. E. 390. Friedlä. Herm. 435. Funde 396. Goedtsche in Sch. 371. Gräneberg & B. 430. Haase, Södne 364. Hanke 409. Hartmann 398. Herbig in B. 368. Hermann in Fr. 386. Herz 367. 412. Heymann, G. 357. Jeantenaud 375. Kaz 351. 360. Keil 438. Kesteling, Ferdinand 386. Kirchheim & Sch. 376. Kittler in E. 392.	Scheitlin 344. Scherl 436. Scheurlen 411. Schnupfahre 414. Schott 372. Schroeder in B. 355. Schubert & Co. 373. Schulze in D. 359. 404. Stiefel 392. Thomann 380. Trock 406. Türt 391. Bandenb. & R. 440. Mutt 403. Beit in M. 345. Vergaß 397. Pfaundler 393. Pfaudler 408. Pistor 402. Raabe & Co. 407. Rieftal 432. Schaefer in Dr. 416.
--	---	---

Verantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Richter.

in Leipzig.